

# Kulmbach Land



BR-Redaktionsleiter Alexander Müller (vorne links) und Regionalverlagsleiter Bernd Seidel begrüßen die Besucher.

Fotos: Jürgen Gärtner



Die Bibel gibt ihm Kraft: Martin Luther (Gerd Kammerer)



Als feiner Mann ist Walter Richter (rechts) bei den Bauern (Ralf Butzmann) nicht gern sehen.

## Die 13 brachte kein Unglück

**BR-LESERNACHT** Zum 13. Mal hatte die Bayerische Rundschau zu einer ganz speziellen Vorstellung an die Naturbühne Trebgast eingeladen.

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED  
**JÜRGEN GÄRTNER**

**Trebgast** – An diesem Mittwochabend passte einfach alles: traumhaftes Wetter, ein Ensemble in bester Spiellaune, eine mitreißende Inszenierung. Die 13. BR-Lesernacht an der Naturbühne Trebgast endete mit Ovationen im Stehen für „Luther – Rebell seiner Zeit“.

Das war aber nicht das einzig Außergewöhnliche an diesem lauen Sommerabend. Denn nach dem Ende des Stücks war noch lange nicht Schluss. Die Schauspieler mischten sich in voller Montur unter die Gäste und stießen mit einem Gläschen Sekt – spendiert von der Bayerischen Rundschau – auf den schönen Abend an.

Der hatte nicht nur den Besuchern gefallen, sondern auch den Schauspielern. Naturbühnen-Vorsitzender Siegfried Küspert, der in einer Doppelrolle auf der Bühne stand – als Luthers Vater und als Kardinal Cajetan: „Mit dem Stück ist der

Naturbühne eine fantastische Geschichte gelungen.“ Als einen Grund dafür nennt er: „34 Akteure auf der Bühne, das macht was her.“

### Das Geheimnis des Erfolgs

Walter Richter, der als Verkäufer von Ablassbriefen an die leichtgläubigen Bauern mit seinem Mienenspiel beeindruckte, verriet ein weiteres Geheimnis des Erfolgs: „Es sind die vielen verschiedenen Szenen, die vielen Bühnenbilder und die abwechslungsreichen Charaktere, die dafür sorgen, dass trotz der zwei Stunden Spielzeit keine Langeweile aufkommt.“ Zumal es auch noch um ein Stück Geschichte gehe, das die Welt verändert hat. „Und das ist nicht nur für Ältere und Gläubige interessant.“ Der eine oder andere besuche die Vorstellung sogar mehrmals, so viel gebe es zu entdecken.

Von „einer der schönsten Rollen bisher“ spricht „Luther“ Gerd Kammerer. Und große Rollen hatte er schon einige:

beim Jedermann, bei Faust. In 20 Proben wurde jedes Detail einstudiert, „jeder Handgriff ist inszeniert“, erklärt er. Die perfekte Inszenierung sei den Regisseuren zu verdanken. „Hier zählt es sich aus, dass wir Profis haben, die wissen, worauf es ankommt.“

Das merkt man an jeder Szene, an vielen Details. Da entsteht auf der Naturbühne fast originalgetreu die armselige Kammer in der Wartburg, in der Luther mit der Übersetzung der Bibel begann. Wenige Minuten zuvor befand sich an gleicher Stelle ein kaiserlicher Saal. Die Bühnenbauer leisten Beeindruckendes. Beeindruckend auch das große Finale mit gregorianischen Gesängen. Der Abend hat sich gelohnt.

### Mehr Bilder

Über 50 weitere Bilder von der BR-Lesernacht an der Naturbühne finden Sie im Internet

[trebgast.inFranken.de](http://trebgast.inFranken.de)



Markant: Walter Lattner als Lucas Cranach



Das Büfett ist eröffnet.



Rüdiger Zenkner als Georg der Bärtige, Herzog von Sachsen



Prost: Naturbühnen-Vorsitzender Siegfried Küspert



Trinkgelage: Daniel Pufke, Silke Neukam-Ködel, Patricia Wagner (v.l.)



Martin Luther reißt die Menge mit.